

INHALT

VORWORT Hilaire MULTON	5
VORBEMERKUNG Alexandre Simon STEFAN	7
EINLEITUNG Alexandre Simon STEFAN	9

ERSTER TEIL EIN EINZIGARTIGES DENKMAL ZWISCHEN GESCHICHTE, KAISERLICHER IDEOLOGIE UND KUNSTGESCHICHTE

Alexandre Simon STEFAN

KAPITEL 1	
DIE TRAJANSSÄULE VON DER RENAISSANCE BIS HEUTE: FÜNF JAHRHUNDERTE EXEGESE	13
Die Säule im Blick von Künstlern und Architekten	13
Die Erfassung des Reliefs durch Zeichnungen, Kupferstiche, Abgüsse und Fotografien	16
Das Relief aus der Perspektive von Altertums- forschern und Kunsthistorikern	20

KAPITEL 2	
VOM GETISCHEN ZUM GETO-DAKISCHEN KÖNIGREICH UND DER KONFRONTATION MIT ROM	26
Caesar und sein Krieg gegen Burebista	29
Marcus Licinius Crassus unterwirft die Geto-Daker diesseits der Donau	29
Das geto-dakische Königreich im 1. Jahrhundert n. Chr.	30
Die Kriege Domitians und Trajans	31

KAPITEL 3	
DIE TRIUMPHE DOMITIANS UND TRAJANS ÜBER DIE DAKER: OFFIZIELLE KUNST ALS BILDERKRIEG	34
Die Gedenkstätten an den Kriegsschauplätzen: vom Tropaeum Domitiani zum Tropaeum Traiani	34
Die Siegesfeiern in Rom: vom Großen Dakerfries bis zur Trajanssäule	36

KAPITEL 4	
DIE TRAJANSSÄULE: BAUWEISE, FUNKTIONEN UND STANDORT AUF DEM TRAJANSFORUM	40
Die Bauweise der Säule	40
Die Funktionen der Säule	42
Das Umfeld der Säule	45

KAPITEL 5	
DAS RELIEFBAND	48
Die Planungsphase	48
Ein einzelner Urheber	49
Ein detaillierter Entwurf	49
Vom Entwurf zur Bildhauerei	52
Mehrere Bildhauer	53
Die Tiefe des Reliefs	55
Aufbau, künstlerische Verfahren und ikonografische Konventionen	56
Die Unterteilung der reliefierten Fläche	56
Die generelle Richtung des Erzählstrangs: Raum und Zeit	57
Der Maßstab: verschiedene Optionen	59
Die Strukturierung des Raumes: Illusion von Tiefe und Perspektive	59
Die Wahl der Perspektive unter dem Aspekt der Lesbarkeit	63
Der Handlungsrahmen	63
Implizite Vervielfältigung: Pars pro toto	64
Gesichter, Gesten und Körperhaltungen: Expressivität und Diversität	64
Thematische Querverweise, verbindende Elemente	66
Der Bildaufbau: Reihungen, Verkürzungen, Rhythmus	66
Die Figuren	68
Die Römer	68
Die Daker	73
Die Funktionen der Figuren im Fries	76

KAPITEL 6	
DAS RELIEFBAND IM LICHT ARCHÄOLOGISCHER UND LITERARISCHER ZEUGNISSE	81
Apollodor von Damaskus, Architekt in Dakien und Rom	81
Gebäude aus Erde versus Gebäude aus Stein	84
Ein Artilleriekrieg	90
„Schroffe Berghänge, von Kastellen gekrönt“	91
Ein Lager in der Stadt	91
Schleifung und hastiger Wiederaufbau dakischer Verteidigungsmauern	91
Die Reliefs der Trajanssäule im Klirren der Waffen	92

KAPITEL 7	
DER BILDERFRIES UND DIE KAISERLICHE PROPAGANDA	95
Der Kaiser und der König – gleich und doch anders	95
Auslassungen und Verzerrungen in der Darstellung	97

Das Gold der Daker	98
Die „guten“ und die „bösen“ Geto-Daker	99
Die Aneignung von geto-dakischen Gottheiten	101
Die Donau	101
Eine weibliche Allegorie: ein Fluss?	103
Das offizielle Bild Dakiens	103
Die Säule – Symbol eines expandierenden Imperiums	105
ADDENDUM I Eine wiedergefundene kaiserliche Hand	112
ADDENDUM II Das Problem der Lesbarkeit des Frieses	113

ZWEITER TEIL KOMMENTAR ZUM BILDERFRIES: TAFELN 1 BIS 63

Alexandre Simon STEFAN

Anmerkungen zur Erstellung der Tafeln	116
Leitfaden zum besseren Verständnis der Tafeln	117
Konkordanz der vorliegenden Tafeln mit der Nummerierung der Szenen bei C. Cichorius	117
Tafeln 1 bis 63	118
Tafelverzeichnis	244

DRITTER TEIL DIE TRAJANSSÄULE, EIN KAISER, ABGÜSSE UND BILDER – EINE FOTO-KAMPAGNE IM SECOND EMPIRE

Hélène CHEW

Unveröffentlichte Fotografien eines anonymen Fotografen	246
Die Untersuchung der Negative	247
Die Geschichte der Negative: „eine ernste Angelegenheit“	250
Die Abgüsse der Trajanssäule, von Rom nach Paris	252
Die Fotografie im Palais de l'Industrie	256
Die Verbreitung der Kopien	261
Der Fotograf	265
Ein kaiserlicher Auftrag?	271
Die spätere Verwendung der Negative	272
Die Abgüsse im Museum	273

LITERATURVERZEICHNIS	281
NAMEN- UND SACHINDEX	301
QUELLENINDEX	303
BILDNACHWEIS	304